

# BILDNISSE

Sonderdrucke aus dem Kalender  
„Kunst und Leben“

Z

Bach / Beethoven / Bismarck / Darwin / Dehmel / Dürer / Eucken / Friedrich der Große / Stefan George / Goethe / Haackel / Carl Hauptmann / Gerhart Hauptmann / Heibel / Ricarda Huch / **Kant** / Friedrich Kayßler / Gottfr. Keller / Klabund / Kleist / Max Klinger / Käthe Kollwitz / Max Liebermann / Luther / Friedrich Naumann / Nietzsche / Raabe / Rembrandt / Fritz Reuter / Rosegger / Schiller / Storm / Richard Strauß / Thoma / R. Wagner.

Zeichnungen und Originalholzschnitte von: Karl Bauer / O. R. Bossert / Erich Büttner / Fidus / Karl Häny / Paul Horst-Schulze / Gustav Kampmann / Käthe Kollwitz / Max Liebermann / Emil Orlik / Heinrich Reifferscheid / Jos. Sattler, Fr. Zalisz u. a.

(Gesamt-Verzeichnis siehe Katalog: Bildersammlung.)

Jedes Blatt, auf Karton 24x32 cm gelegt, 7.—.50, —.30 netto und 11,10 auch gemischt (45%).

Einmal zur Probe:

30 Drucke, auch gemischt, für zusammen 7.50 netto (50%)  
100 Drucke, auch gemischt, für zusammen 20.— no. (60%).

**VERLAG FRITZ HEYDER**  
**BERLIN-ZEHLENDORF**

Soeben erschien  in neuer Auflage

# Der Börn Judas

Legenden, Märchen und Erzählungen

Gesammelt von

A. J. bin Gorion

Sechs Bände

In Pappbänden 32 Mark; in Halbpergament 48 Mark

Die Bände sind auch einzeln unter nachstehenden Titeln zum Preise von M. 5.50 in Pappband und M. 8.50 in Halbpergament lieferbar.

- Band I: Von Liebe und Treue
- Band II: Vom rechten Weg
- Band III: Mären und Lehren
- Band IV: Weisheit und Torheit
- Band V: Volkserzählungen
- Band VI: Kabbalistische Geschichten

INSEL-VERLAG · LEIPZIG

# Dorfgeschichten

Herausgegeben von der Freien Lehrervereinigung für Kunstpflege e. V.

Zu dem Inserat der Deutschen Landbuchhandlung G. m. b. H., Berlin, im Börsenblatt Nr. 91, Seite 5329, bemerke ich folgendes:

Es heißt dort: „Es ist immerhin interessant — um nicht zu sagen amüsant — zu sehen, wie befruchtend unsere Idee schon jetzt gewirkt hat.“

Was meine Sammlung anbetrifft, so kann hiervon keine Rede sein, daß die Idee der Dt. Landbuchhandlung irgendwie auf mich befruchtend gewirkt hätte. Denn bereits am 14. Mai 1914 und an den folgenden Tagen sind die Verhandlungen über die bei mir erscheinende Sammlung Dorfgeschichten, die unter dem Titel „Deutsche Dorfgeschichten“ herauskommen sollte, gepflogen worden. Bereits am 27. Juni 1914 hatte ich Probedrucke anfertigen lassen. Die Verhandlungen wurden dann während der Ferien verschoben und erst Mitte August wieder aufgenommen. Inzwischen war der Krieg ausgebrochen, und wir haben dann, wie sich aus dem Briefwechsel weiter ergibt, im September die Sache einstweilen verschoben, da man die Entwicklung der Dinge infolge des Krieges nicht übersehen konnte. Der Termin der Herausgabe hat sich dann von Jahr zu Jahr verzögert, und Ende Januar d. J. sind wir dann definitiv an die Bearbeitung herangetreten. Aus alledem ergibt sich, daß unsere Sammlung wohl die wenigstens in der Idee zuerst gefaßt ist.

Dies meinerseits zur Erklärung.

Wie ich schon in meiner Ankündigung ausführte, handelt es sich bei meiner Sammlung Dorfgeschichten um eine Zusammenstellung von Meisterleistungen einer bestimmten Landschaft und des darin wurzelnden Volksstammes, während die zweite Sammlung gute einzelne Dorstromane bringen wird.

Berlin W 9, 17. April 1924.

**Martin Warnack, Verlag.**